



*ERICH SEIDEL*

SLUB Dresden

zell1

1830

18

1505

000

00 1

m055 | MAG



A P R I L B I S M A I 1 9 4 7

# ERICH SEIDEL

SONDERAUSSTELLUNG IM STADT- UND BERGBAUMUSEUM  
FREIBERG/SA.

DER STADTRAT ZU FREIBERG (SACHSEN) — AMT FÜR VOLKSBILDUNG  
KULTURBUND ZUR DEMOKRATISCHEN ERNEUERUNG DEUTSCHLANDS, KREIS FREIBERG

XIX

c

XVIII 1505

Zell 1 / MOSS / MAG / PM 1

Öffnungszeiten: Werktags (außer montags) 10–16 Uhr, sonntags 10–14 Uhr

Den Verkauf der ausgestellten Werke vermittelt nur die Ausstellungsleitung  
Auskunft an der Museumskasse



Ausstellungsleitung: Dr. Heino Maedebach

1830 18 1505 000 00 1

Erich Seidel, geb. am 4. August 1895 in Plauen im Vogtland. Autodidakt. Hauptsächlich als Zeichenlehrer tätig. Zeichnerische und malerische Entwicklung zwang mehrere Jahre zur Auseinandersetzung mit der Plastik. Etwa seit 1940 Klärung zu persönlicher Form in Bild und Zeichnung. 1943 erste Kollektivausstellung bei Kühl in Dresden. Erfolgreiche Beteiligung an der Allgemeinen Deutschen Kunstausstellung Dresden 1946. – Erich Seidel lebt in Rabenau (Bez. Dresden).

Das Schaffen von Erich Seidel zeigt in seiner Vielfältigkeit eine geschlossene Einheit. Er geht ganz eigene Wege, vielleicht begünstigt dadurch, daß er ohne Lehrer und Schule, ganz auf sein Inneres horchend, sich seine Bahn selbst suchte.

Seine Bilder zeugen von tiefer Besinnlichkeit. Sie geben Raum für Fantasie und bedürfen keiner Überschrift. Oft atmen seine Gestalten südliche Luft und Farben, „weil ja jeder mit seinem Norden oder Süden gleich geboren wird“. Die Darstellung des äußeren Eindrucks tritt zurück, die Gestaltung innerer Figur drängt in den Vordergrund. Seine impressionistische Malweise gruppiert sich immer wieder um menschliche Gestalten, die in ihrer Entporträtierung uns das spezifisch-menschliche Sein enthüllen. Es gelingt ihm, das Unaussprechliche und Unbegriffliche, wie Sehnsucht, Liebe, Wehmut zu gestalten. Er billigt jedem mit Ehrfurcht sein Wesen zu, das ihm vom Schicksal aufgegeben wurde, wie Zigeunersein, Malersein, Trinkersein. Immer bleibt er menschlich und heroisiert nicht.

Auch bei seinen Landschaften geht es ihm nicht um die spezielle Darstellung, sondern wir spüren die Urkraft der Ebene, des Gebirges, den Ugrund ihrer Schönheit, ihrer Beziehung zu Wolken, Sonne und Vegetation.

Seine Aktzeichnungen verraten deutlich, daß Seidel auch Plastiker ist. Mit energischem Feder- oder Pinselstrich umreißt er blockhaft den anatomischen Aufbau, der mit feinem Empfinden für Licht- und Schattenwirkung gepaart ist. 10 Jahre hindurch schwankt er zwischen Bildhauer und Maler, bis er sich, ungefähr ab 1940 ganz der Malerei widmet.

Von vielen Bildern existieren Fassungen und Skizzen unter Bevorzugung kleiner Formate. Selbst im Kleinformat von 8x12 cm gelingt ihm monumentale Wirkung. Die wenigsten dieser Blätter entstehen vor der Natur, vielmehr speichert er Erlebnisse und Eindrücke in seinem Gedächtnis auf, wo er sie nachträglich in der Schaffensstunde wiederfindet. Er schreibt selbst: „Ich muß die Nacht zum Tage machen, um meine inneren Bilder künstlerisch festzulegen. Wie finde ich Zeit, die tausend äußeren Eindrücke und Erscheinungen aufzuzeichnen?“

Von edler Malkultur zeugt seine Farbe, die bis ins Letzte ausgewogen und gekonnt ist. Die Farben sind erfüllt und tragen den Geist des Bildes. Immer fesselt ihn die farbige Atmosphäre und der Gegensatz des Dunklen und Hellen. Er bevorzugt gedämpfte Töne und Mischfarben in tausendfältigen Übergängen. Daß ihm die Farbe wesentliches Gestaltungsmittel bedeutet, spricht er selbst aus: „Die meisten Zeitgenossen schulen ihr Kunstverständnis einseitig an der Form. Wann wird eine größere Gemeinschaft fähig sein, auch das Farbleben im Bilde nachzuempfinden oder die Gesetzlichkeit der Farbe auf der Bildfläche ganz zu erfassen?“

Seidel malt sicher und großzügig gleich mit dem Pinsel. Es sind niemals kolorierte Zeichnungen, sondern Werke aus einem Guß. Gleich stark wie die farbigen Blätter sind die Tuschzeichnungen. Seine letzten Arbeiten sind Pinselzeichnungen im lavierten Sepiaton, mit sparsamen farbigen Akzenten. Ganz eigenwillige Lösungen in dieser Richtung sind seine Ölpinselzeichnungen.

Vielleicht darf man von Erich Seidel sagen, daß er der Rilke unter den Malern ist.

Dr. Heino Maedebach



Steinleserinnen

OI (32×40)





Tanzpaar

Lavierte Federzeichnung (13,5 × 19)



Junge Orientalin

Kreidezeichnung (19x26)



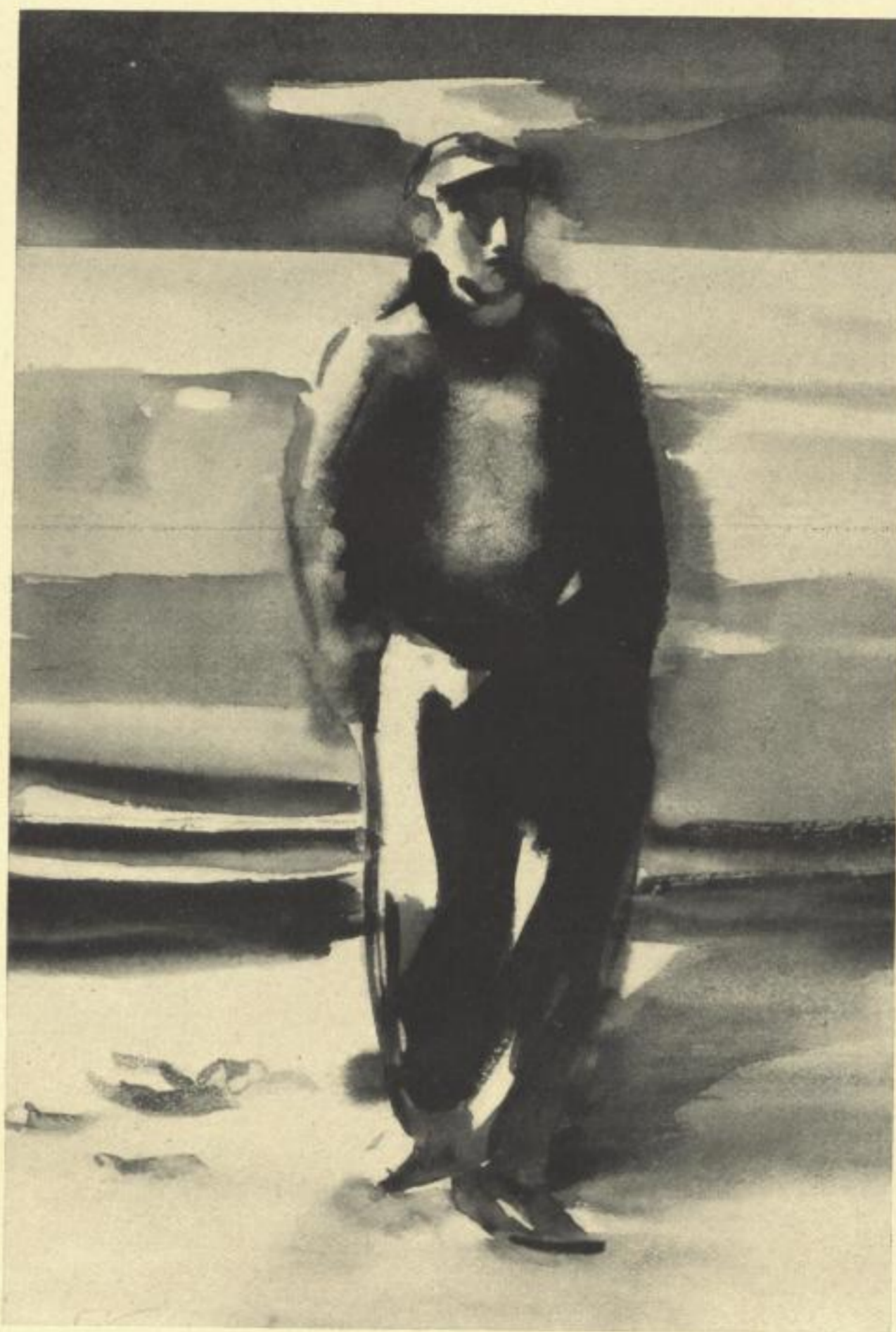
Der Dichter

Pinselfzeichnung (15 x 20)



Sinnende

Kreidezeichnung (20X27)



Fischer am Meer

Pinselzeichnung (18 X 26,5)



Pianistin

Kreidezeichnung (20x27)



Frau mit Krug

Pinselzeichnung (15 × 20)



Genesender

Aquarell (19,5×26,5)





Dame im Sessel

Getuschte Federzeichnung (26 x 33)



Künstlerin

Tuschzeichnung (9×9,5)

„Im Kunstwerk ist die Hauptsache die Seele seines Schöpfers“

Tolstoi

## VERZEICHNIS DER AUSGESTELLTEN WERKE

### RAUM I

1 Frau in gelbem Kleid	Öl
2 Tänzerin	Öl
3 Bildnis G. S.	Öl
4 Arzt	Öl
5 Spanierin	Öl
6 Junge Frau im Sessel (Abendkleid)	Öl
7 Zwei Menschen*	Öl
8 Pferde an der Elbe	Aquarell
9 Böhmisches Straße	Aquarell
10 Marokkanischer Hafen	Öl
11 Gehöft in Hermsdorf	Aquarell
12 Kleehütten	Aquarell
13 Kleehütten	Öl
14 Blaue Alpenlandschaft	Aquarell
15 2 Pferde im Gelände	Öl
16 Gehöft mit schwarzem Giebel	Öl
17 Liebespaar	Aquarell
18 Ritt durchs Land	Öl

19 Mädchen in blauem Kleid	Aquarell
20 Heimkehr (II)	Aquarell
21 Steinleserinnen*	Öl
22 Studie zu Steinleserinnen*	lavierte Pinselzchg.

### RAUM II

23 Abendunterhaltung	Öl
24 Der Maler	Öl
25 Frauenkopf	Öl
26 Dame im Sessel	getuschte Federzchg.
27 Mädchen mit Blumen im Haar*	Pinselzchg.
28 Nächtliche Gestalt*	Kreidezchg.
29 Sinnende*	Kreidezchg.
30 Junges Mädchen	Kreidezchg.
31 Nächtliches Antlitz	Kreidezchg.
32 Komposition mit 4 Pferden	lavierte Federzchg.
33 Sitzende im Sessel	Ölpinsel- zeichnung

34	Reiters Abschied	Aquarell	55	Häuser am Wald	Aquarell
35	Genesender	Aquarell	56	Ziehender Nebel im Erzgebirge	Kreidezchg.
36	Der Maler I	Aquarell	57	Rotes Gehöft bei Tauwetter	Aquarell
37	Frau mit roter Kette	Ol	58	Gehöft im Schnee	Aquarell
38	Pianistin	Kreidezchg.	59	Berglandschaft	Kreidezchg.
39	Aktkomposition	Aquarell	60	Gewitter über Hermsdorf	Aquarell
40	Nach dem Bade	Kreidezchg.	61	Landweg*	Aquarell
VORHALLE					
41	Kämpfende Hengste	lavierte Federzchg.	62	Bildnis K. H.	Aquarell
42	Aufblickend. Mädchen	Kreidezchg.	63	Frauenkopf ,1946*	Aquarell
43	Spaziergang	Aquarell	64	Singende Ukrainerin	Kohlezchg.
44	Bildnis S.	Bleizchg.	RAUM III		
45	In der Sommerfrische	Aquarell	65	Der Gaukler	Pinselzchg.
46	Der Dichter	Pinselzchg.	66	Aufschauendes Mädchen	tonige Pinselzchg.
47	Zwei Menschen*	Pinselzchg.	67	Junge Orientalin	Kreidezchg.
48	In der Dämmerung	Aquarell	68	Fischer am Meer*	Pinselzchg.
49	Die Mutter	Pinselzchg.	69	Trine	Kreidezchg.
50	Spaziergängerin am See*	Aquarell	70	Mein Vater	Pinselzchg.
51	Plastikentwurf	Pinselzchg.	71	Auf dem Felde	Pinselzchg.
52	Schneekoppe	Kreidezchg.	72	Zwei Akte am Meer	Pinselzchg.
53	Alte Kalköfen in Zossen	Aquarell	73	Am Boot	getuschte Federzchg.
54	Helgoländer Boote	Pinselzchg.			

74	Garbenbinderinnen	Kreidezchg.
75	Baumlandschaft	Bleizchg.
76	Landschaft I	Aquarell
77	Die Nacht*	Aquarell
78	Die Dschunke	Pinselfchg.
79	Kopf eines jungen Mannes	Pinselfchg.

#### RAUM IV

80	Geneigter Frauenkopf	Kreidezchg.
81	Frau mit Krug	Pinselfchg.
82	Der Maler (II)*	Aquarell
83	Tanzpaar lavierte	Federzchg.
84	Sitzender mit Hund	Aquarell
85	Abendlied	Aquarell
86	Das Weiblein	Kreidezchg.
87	Briefschreiberin*	Ol
88	Bildnisstudie Frau H. K.	Pinselfchg.
89	Knabe als Pierrot	Kreidezchg.
90	Erschütterte	Kreidezchg.
91	Vorm Spiegel	Kreidezchg.
92	Mädchenkopf	Aquarell
93	Gesellschaft am Strand	Ol
94	Nach dem Regen	Aquarell
95	Schreitende	Kreidezchg.

#### RAUM V

96	Trunkenes Weib I	Federzchg.
97	Trunkenes Weib II	Federzchg.
98	Trunkenes Weib III	Federzchg.
99	Kopfstudie I	Bleizchg.
100	Kopfstudie II	Bleizchg.
101	Kopfstudie III	Bleizchg.
102	Kopfstudie IV	Bleizchg.
103	Kopfstudie V	Bleizchg.
104	Briefschreiberin lavierte	Federzchg.
105	Auf dem Balkan	Federzchg.
106	Hügellandschaft	Federzchg.
107	Junges Paar	Federzchg.
108	Nachdenkende	Aquarell
109	Mädchen mit rotem Haar	Aquarell
110	Dame in Rot	Aquarell
111	Schreibender in Landschaft	Aquarell. Federzchg.
112	Männerkopf I	Federzchg.
113	Männerkopf II	Federzchg.
114	Männerkopf III	Federzchg.
115	Männerkopf IV	Federzchg.
116	Männerkopf V	Federzchg.

117	Landschaft im Februar	Aquarell	135	Junges Weib	Federzchg.
118	Figuren- komposition X	Federzchg.	136	Frau S.	Bleizchg.
119	Figuren- komposition XI	Bleizchg.	137	Der Maler	Bleizchg.
120	Figuren- komposition XII	lavierte Federzchg.	138	Bildnisstudie	Bleizchg.
121	Figuren- komposition XIII	Federzchg.	139	Frau mit Schüssel	lav. Federzchg.
122	Figuren- komposition XIV	lavierte Federzchg.	140	Studie zu „Genesende im Sessel“	Sepiazchg.
123	Figurenkomposition	Bleizchg.	141	Bauer	Federzchg.
124	Berglandschaft	Aquarell	142	Die Schwestern	Bleizchg.
125	Sinnender	Aquarell	143	Europa	Federzchg.
126	Tanzstudie I	Kreidezchg.	144	Tagreiter*	Pinselzchg.
127	Tanzstudie II	Federzchg.	145	Der Maler (III)	Aquarell
128	In der Sommerfrische	Aquarell	146	Der Trinker	Aquarell
129	Genesender	Aquarell	147	Mutter mit Kind	Pinselzchg.
130	Im Theater	Aquarell	148	Dame in Grün	Aquarell
131	Selbstbildnis	Federzchg. (Tinte)	149	Vater mit Kind	Aquarell
132	Garbenbinderin	Pinselzchg.	150	Figurine I	lav. Pinselzchg.
133	Im Park	Aquarell	151	Figurine II	lav. Federzchg.
134	Mädchenkopf	lav. Kreidezchg.	152	Gequälter	Aquarell
			153	Kind mit Puppe	Aquarell
			154	Mutter, Kind tröstend	Federzchg. (Sepia)
			155	Junge Tänzerin	aquarell. Federzchg.

VITRINE I

156 Müde Pferde	Aquarell
157 Schreiberin*	Pinselzchg.
158 Der Wartende*	Pinselzchg.
159 Pferd im Wasser	lavierte Federzchg.
160 Vortragende Schauspielerin*	lavierte Federzchg.
161 Der Maler*	Federzchg.

VITRINE II

162 Überraschung	lavierte Federzchg.
163 Figurine I	Pinselzchg.
164 Figürliche Komposition I	Pinselzchg.
165 Mädchen im Sessel*	Pinselzchg.

166 Maler und Modelle	lavierte Kreidezchg.
167 Sitzendes Mädchen*	Federzchg.
168 Der Spaziergang	lavierte Kreidezchg.
169 Dame mit Kopftuch	Kreidezchg.

VITRINE III

170 Halbakt vorm Fenster	lavierte Federzchg.
171 Musikstunde	Pinselzchg.
172 Dame mit Hut	Pinselzchg.
173 Die Suppe	Federzchg.
174 Reisigschleppende Frau	Kreidezchg.
175 Akt am Tisch	Aquarell
176 Junge Frau (Halbfigur)	lavierte Federzchg.
177 Am Steg	Aquarell

\* Leihgabe aus Privatbesitz





Umschlagentwurf: Erich Seidel, Rabenau (Bez. Dresden)  
Klischees: Kluge, Schäffe & Rath, Dresden A 1  
Druck: C. C. Berge, Freiberg — F 01 347 1100

SLUB DRESDEN



3 4494102